



EIDGENÖSSISCHE TURNVETERANEN-VEREINIGUNG
LUZERN, OB- UND NIDWALDEN

74. Generalversammlung in Willisau

Samstag, 6. April 2019
Aula Kantonsschule, Schlossfeldstrasse 4

Protokoll

Präsident und Vorsitz:	Walter Schmid, Neuenkirch
Vizepräsidentin:	Esther Fuhrer, Kriens
Kassier:	Guido Baumgartner, Buochs
Fähnrich und Archivar:	Abraham Krieger, Grosswangen
Sekretär:	Peter Scheuber, Beromünster
Stimmzähler:	Rolf Bucher, Kriens Beat Knüsel, Nebikon
Kontroll-Organ: die Rechnungsrevisoren:	Kurt Risi, Emmenstrand Max Achermann, Stans

Beginn: 09:30 Uhr

Schluss: 11:08 Uhr

Traktanden (gem. Einladung)

Beilage 1

1. Begrüssung, Appell

Beilagen 2, 3

Das Bläserquartett aus der Feldmusik Willisau, spielt uns zur Einstimmung einige Vorträge.

Pünktlich um 09.30 Uhr begrüsst der Präsident, Walter Schmid zum ersten Mal die Versammelten unserer Vereinigung. Besonders heisst er, nebst weiteren Ehrengästen (Beilage 2), Frau Erna Bieri-Hunkeler, Stadtpräsidentin Willisau, Herr Erwin Grossenbacher, Zentralpräsident STV, Frau Evi Hurschler, Präsidentin a.i. Turnverband LU/OW/NW, sowie Herr Armin Thalmann, OK-P der heutigen Versammlung, herzlich willkommen. Im Weiteren wurden speziell begrüsst: von der Presse Franz Hess und Esther Peter. Zudem begrüsst Walter die Ehrenveteranen, die Revisoren und die Mitglieder des Vorstandes. Entschuldigt haben sich über hundert Mitglieder. So u.a. Frau Hildegard Meier, Kantonsrats-Präsidentin und Fahngotte, Kurt Egloff Zentralpräsident und weitere Persönlichkeiten.

Aus der Präsenzliste (Beilage 3) werden 149 Anwesende gezählt. Stimmberechtigte Veteranen sind 140 registriert; das absolute Mehr beträgt somit 71. Hinzu kommen 5 Ehrengäste (nicht Veteranen) und 4 Ehrendamen.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig zugestellt wurde, und damit die Versammlung beschlussfähig ist. Danach wird die (mit der Einladung zugestellte) Traktandenliste ohne Gegenstimme genehmigt und Walter erklärt die Versammlung als eröffnet.

2. Wahl der Stimmzähler

Für dieses Amt werden Rolf Bucher, Kriens und Beat Knüsel, Nebikon vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Ehrung der verstorbenen Turnkameraden

Beilage 4

Fähnrich und Archivar, Abraham Krieger, erinnert sich, mit Besinnlichkeit und kurzer Zusammenfassung der geleisteten Tätigkeiten, an die fünf verstorbene Kameraden aus unserer Vereinigung. Durch Erheben von den Sitzen erweisen die Versammelten diesen Turnkameraden nochmals eine letzte Ehre. Die Bläsergruppe Willisau begleitet die Ehrung mit dem Stück „Ich hatte einen Kameraden“.

➔ Grusswort von Frau Erna Bieri-Hunkeler, Gemeindepräsidentin, Willisau

Frau Bieri begrüsst die Versammlung und heisst alle Anwesenden im schönen Willisau herzlich willkommen. Sie spricht auch im Namen der Kantonsratspräsidentin, Hildegard Meier, die sich krankheitshalber entschuldigen musste. Frau Bieri hebt die wichtigen Vereinsarbeiten, insbesondere der vielen Sportvereine hervor. Daneben stellt sie das stattliche und prosperierende Willisau vor. Es handelt sich um eine historische Stadt. Man kann sich die riesengrosse Geschichte der Hinterland-Metropole vorstellen. Mit Freude erwähnt sie das begehrte Willisauer-Ringli. Der Präsident verdankt die sympathischen Worte und lässt die guten Grüsse an die Stadt und die Bevölkerung erwidern.

4. Protokoll der 73. GV vom 14. April 2018 in Büron

Revisor Kurt Risi orientiert über die wichtigsten Punkte im Protokoll der letztjährigen Generalversammlung. Die Revisoren befinden das Protokoll als korrekt abgefasst und danken dem Sekretär, Peter Scheuber, für die erbrachte Arbeit. Die Versammlung genehmigt das Protokoll ohne Gegenstimme. Abschliessend bedankt sich auch der Präsident bei Peter für seine Arbeit.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Beilage 5

Der Präsident, Walter Schmid, gibt seinen ersten Bericht über das verfllossene Verbandsjahr ab.

- Als Nachfolger des umsichtigen Hans Wyss als Präsident, durfte Walter das Ruder der Vereinigung übernehmen.
- Das, durch Walter freigewordene Amt des Vizepräsidiums, wird neu von Esther Fuhrer übernommen. Dies notabene als erste Frau im Vorstand unserer Vereinigung.
- Esther hat sogleich den Herbstanlass, mit der Besichtigung des CKW-Kraftwerkes in Rathausen mustergültig organisiert.
- An der 123. ETVV-Tagung in Basel nahmen 3 Veteraninnen und 16 Veteranen aus unserer Gruppe teil.
- Berichte über unsere Anlässe können auf der Homepage eingesehen werden.
- Die anfallenden Geschäfte durch das Verbandsjahr wurden an 5 Sitzungen erledigt.
- An der Delegiertenversammlung in Delémont wurde eine Beitragserhöhung von Fr. 5.-- auf Fr. 10.-- ab dem Jahr 2020 beschlossen. Die Eidg. Tagungen sind ein hoher Kostenfaktor. Es wird den OK's freigestellt, ob künftig 1- oder 2-tägige Versammlungen

angeboten werden. Bereits nach einem halben Jahr ist im Zentralvorstand wieder ein Sitz vakant.

- Die Gastfreundschaften bei der Gruppe STL, den Kant. Turnveteranen und dem Kant. Turnverband LU/OW/NW sind stets willkommene Treffen.
 - Wir durften 53 Geburtstagsjubilaren zu runden und hohen Geburtstagen gratulieren.
 - Der Neue Mitgliederbestand beträgt momentan 297 Veteraninnen und Veteranen.
- Die Vizepräsidentin, Esther Fuhrer, würdigt den Bericht und die riesengrosse Arbeit welche vom Präsidenten während des ganzen Jahres geleistet wurde. Der Bericht wird ohne Gegenstimme und mit kräftigem Applaus genehmigt.

6. Mutationen/Neuaufnahmen

Beilage 6

- Zu beklagen sind 5 Verstorbene (Beilage 4)
- Wir dürfen demgegenüber 7 Neueintritte verzeichnen
- Die Frischgewählten (2 Turnerinnen und 5 Turner) werden mit grossem Beifall willkommen geheissen und dürfen vom Kassier und dem Vorstand das Abzeichen in Empfang nehmen. Die Statuten – welche auch auf der Homepage aufgeschaltet sind - liegen vorsorglich zum Mitnehmen bereit.
- Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt **297 Mitglieder**.

7. Rechnungsablage 2018 und Revisorenbericht

Beilage 7,8

Unser Kassier, Guido Baumgartner, orientiert mit Kompetenz und Übersicht unsere Finanzlage.

- Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 581.59 ab. Budgetiert war ein Minus von CHF 3'160.— Dies sei insbesondere auf → Gönnerbeiträge → weniger Ausgaben für Gratulationen und Krankenbesuche → sowie tiefere Kosten für den Herbstanlass und die Zusammenkunft mit dem Veteranen-Vorstand des STL zurück zu führen.
- Das Vermögen per 01.01.2018 betrug CHF 31'017.15
- Das Vermögen per 31.12.2018 beträgt CHF 30'435.56

Revisor, Max Achermann verliest (auch im Namen des zweiten Revisors Kurt Risi) den Revisoren-Bericht (Beilage 8) und die Versammlung genehmigt die Rechnung anschliessend unter grosser Verdankung einstimmig. Somit wird die Entlastung an den Kassier und an die verantwortlichen Organe erteilt.

Präsident Walter Schmid verdankt auch seinerseits dem Kassier Guido Baumgartner für die sehr gewissenhafte und exakte Arbeit. Auch dankt er den beiden Rechnungsrevisoren, die eine wichtige und zuverlässige Funktion ausüben.

8. Budget und Festsetzung des Jahresbeitrages 2019

Beilage 7

- Das, von Guido, präsentierte Budget sieht einen Verlust von CHF 1'540.— vor
- Eine, nicht alljährliche, Ausgabe betreffen diverse Anschaffungen
- Der Jahresbeitrag wird wie bisher mit CHF 40.— vorgeschlagen

Budget und Jahresbeitrag werden ohne Einwand angenommen. Nochmals gebührt Guido ein aufrichtiger Dank!

9. Jahresprogramm 2019

Beilage 9

Vizepräsidentin, Esther Fuhrer, legt das, von ihr erstellte Jahresprogramm 2019 vor. Sie orientiert näher über den Herbstanlass vom 5. September 2019. Wir werden eine Pilzzucht im Rotzloch besichtigen können.

Das Jahresprogramm wird ohne Einwand genehmigt.

→ **Grusswort von Erwin Grossenbacher, Zentralpräsident STV**

- Erwin, auch Mitglied unserer Vereinigung, überbringt die besten Grüsse des STV.
- Er orientiert über verschiedene, kommende Veranstaltungen.
- Etwas weiter holt der Zentralpräsident über das ETF in Aarau und über die Gymnaestrada in Dorbirn aus. Zwei Grossanlässe bei welchen der STV mit Grossaufmarsch glänzen wird.
- Im Weiteren spricht er Anliegen des STV im Finanz- und Strukturbereich an.
- Erwin wünscht der Versammlung noch einen schönen Tag und eine gute Zukunft.
- Walter Schmid verdankt die Ausführungen und wünscht auch seinerseits dem Zentralpräsidenten und dem ganzen STV alles Gute.

10. Information über die 124. ETVV- Tagung vom 13. Okt. 2019 in Olten

Unser Präsident gibt bekannt, dass diese Tagung nur an einem Tag abgehalten wird. Es werden dadurch mehr Teilnehmende aus unserem Verband erwartet. Walter bedankt sich insbesondere bei Heinz Büchi, der seit vielen Jahren für uns das jeweilige Rahmenprogramm organisiert und überreicht ihm einen feinen Turnertropfen. Heinz wird mit grossem Applaus gewürdigt. Die, zu dieser Versammlung, relevanten Details wie Kosten, örtlicher und zeitlicher Ablauf usw. werden zu gegebener Zeit schriftlich bekannt gegeben. Die Anmeldeunterlagen werden folgen.

→ **Grusswort von Evi Hurschler, Präsidentin a.i. Turnverband OU/OW/NW**

Evi begrüsst uns offiziell und orientiert, dass sie die Führungsaufgaben des zurückgetretenen Präsidenten André Wyss interimistisch übernommen hat. Sie würdigt die gute Kameradschaft über das gesamte Verbandsgebiet. Am Ende der kurzen Grussworte wünscht Evi das Allerbeste, insbesondere bei den diversen Gemeinsamkeiten.

11. Ehrungen (Die Ehrung der 80-Jährigen und Älteren erfolgt beim Bankett)

Beilage 10

Während dem Bankett können 35 Veteranen welche das 80. Altersjahr überschritten haben einen edlen Veteranentropfen entgegennehmen. Die Jubilare werden dazu namentlich nach vorne gerufen. Als Tagungsältester wird Gottlieb Hilfiker, Rothenburg mit 93 Lenzen, mit zwei Flaschen Wein gewürdigt. Wir wünschen ihm und allen Geehrten alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Erlebnisse!

12. Anträge/ Vergabe der Generalversammlung 2020

Es sind keine Anträge eingegangen.

- Für die 75. Jubiläums-GV bewirbt sich Malters.
- Das OK, unter der Leitung von Werner Marbacher, findet keine weitere Orientierung als notwendig.
- Der Präsident wirbt um eine ausserordentlich grosse Beteiligung an dieser Jubiläumsversammlung.

Die Versammlung wird mit Freude und Applaus an die Turnfreunde von Malters in Auftrag gegeben.

13. Verschiedenes

⇒ Keine Wortbegehren

➔ Orientierungen vom OK Willisau

Armin Thalmann orientiert über das weitere Vorgehen mit Apéro, und dem Bankett. Er ergänzt, dass Willisau auch als «Klein-Magglingen» genannt werde. Er dankt den Sponsoren und für die grosszügigen Präsente zum Mitnehmen.

Eine weitere Info war von Armin, dass der STV Willisau sein 150-jähriges Bestehen gebührend feiern wird. Walter Schmid dankt dem OK für die sehr gute Organisation und überreicht OK-P Armin ein Wein-Präsent welches für das OK bei einem ruhigen Moment gedacht ist.

Der Präsident kommt zum Schlusswort:

- Er dankt nach allen Seiten, so unter anderem:
- Dem OK mit der gelungenen Dekoration und der einwandfrei funktionierenden Technik.
- Den Medien mit Franz Hess und Esther Peter
- Den Verbandsverantwortlichen, besonders für die Unterstützung durch die VS-Mitglieder in seinem ersten Präsidialjahr.
- Und allen Anwesenden für den heutigen Besuch.

Der offizielle Teil wird mit dem Turnerlied voller Inbrunst um 11.08 Uhr abgeschlossen.

Beromünster / Neuenkirch, 9. April 2019

Der Präsident

Der Sekretär



Walter Schmid

Peter Scheuber

Beilagen 1 – 10 werden nur dem Original-Protokoll für die Archivierung beigelegt; auf Wunsch können die Schriftstücke aus dieser Sammlung selbstverständlich beim Sekretär peter.scheuber@bluewin.ch angefordert werden.